

Musica Sacra: Missa Caelestis

Sonntag, 18. Mai 2025 um 19:30 Uhr

In der Friedenskirche Linz

<https://www.musicasacra.at/konzerte/details?sparte=4&konzertid=197>

Am 18. Mai erwartet Musikliebhaber*innen ein außergewöhnliches musikalisches Ereignis: die Uraufführung der „Missa Caelestis“, einer groß angelegten Messe in F für achtstimmigen Chor und Blesorchester – ein Projekt von seltener künstlerischer Dimension und Ausdruckskraft.

Ein spirituelles Gesamtkunstwerk

Die etwa 45-minütige Komposition lädt ein zur klanglichen Begegnung mit dem Transzendenten. Majestätische Chorsätze, dichte Orchesterfarben und feinsinnige melodische Bögen lassen die spirituelle Weite des Werks greifbar werden. Die Messe entfaltet sich als musikalische Reise zwischen Erdschwere und Himmelsnähe – getragen vom rund 100-köpfigen Klangkörper bestehend aus dem renommierten Hard-Chor Linz und dem professionellen voestalpine Blesorchester.

Ein Projekt der musikalischen Extraklasse

Was diese Uraufführung besonders macht, ist nicht nur die Größe und Qualität der Mitwirkenden, sondern auch das künstlerische Kaliber der Beteiligten:

Alexander Koller, vielfach ausgezeichnete Chorleiter, Sänger und Pädagoge, leitet den Hard-Chor Linz – ein Ensemble, das durch Mut zum Experiment und musikalische Exzellenz überregional bekannt wurde.

Alois Papst, profilierter Dirigent und Experte für zeitgenössische Blasmusik, steht dem voestalpine Blesorchester vor – ein Klangkörper, der Tradition und Innovation vereint.

Florian Moitzi, Komponist der Messe, wurde mehrfach national und international ausgezeichnet und ist als Komponist, Professor und Autor tätig. Seine Werke reichen von großformatigen Orchesterwerken bis zu Kindermusicals. Für die „Missa Caelestis“ komponierte er über ein Jahr und analysierte bedeutende Messen von Bach, Beethoven, Mozart, Bruckner u.a. – mit dem Ziel, eine zeitgenössische, aber tief verwurzelte musikalische Sprache zu finden. Das Ergebnis ist ein Werk, das Altes ehrt und Neues wagt.

Album & Veröffentlichung

Die „Missa Caelestis“ wird nicht nur live zu erleben sein: Das Werk erscheint 2025 auch als Studioaufnahme (CD & Streaming) und in gedruckter Form beim Verlag *OrchestralArt* – ein weiterer Beleg für die außergewöhnliche Qualität und Relevanz dieses Projekts.

Einführung & Rahmenprogramm

Bereits um 18:45 Uhr findet ein Einführungsgespräch mit Florian Moitzi, Alois Papst und Alexander Koller statt. Hier wird Einblick in den Entstehungsprozess und die musikalischen Hintergründe gegeben.

Arvo Pärt – Berliner Messe

Als Einstimmung wird die meditative Berliner Messe von Arvo Pärt zu hören sein – ein ruhiger, würdevoller Gegenpol zur klanglich dichten „Missa Caelestis“. Sie fügt sich harmonisch in den liturgischen Kontext des Pfingstsonntags ein und rundet das Programm spirituell ab.